



## Chile Südliche Carretera Austral per eBike

eBike Gruppenreise von Coyhaique bis Bahia Catalina



### Reisebeschreibung

Erlebe Patagonien in seiner ganzen Ursprünglichkeit auf einer unvergesslichen Fahrradtour entlang der legendären Carretera Austral. Von Coyhaique bis nach Caleta Tortel führt uns eine der beeindruckendsten Routen Südamerikas durch eine atemberaubende Landschaft: mächtige Gipfel der Anden, weite Steppen, leuchtend türkisfarbene Seen und das imposante nördliche patagonische Eisfeld.

Wir erkunden den Cerro Castillo Nationalpark, unternehmen eine Bootsfahrt zu den faszinierenden Marmorhöhlen und wer möchte, stürzt sich in ein wildes Rafting-Abenteuer auf dem Río Baker. Im Patagonien-Nationalpark erleben wir die ungezähmte Natur hautnah und in Caleta Tortel erhalten wir spannende Einblicke in das Leben und die Kultur der Ñadis.

Diese Reise vereint sportliche Herausforderungen mit intensiven Naturerlebnissen und bietet eine authentische Begegnung mit dem echten Patagonien.

**Reisetyp:** Gruppenreisen

**Dauer:** 9 Tage

**Teilnehmer:** 6-12

**Reisestationen:**

**Ihr Link zur Reise mit allen verfügbaren Terminen:**

<https://www.aventoura.de/reisen/chile-carretera-austral-sued#termine>

### Ihr Reiseberater

**Stefanie Wachter**

s.wachter@aventoura.de

+49 (0)761 / 21 16 99-3



## Reiseverlauf

### 1. Tag | Coyhaique

Unsere Reise startet in Coyhaique, dem Eingang zur südlichen Carretera Austral. Beim ersten Zusammentreffen mit der Gruppe und unserem Guide besprechen wir den Ablauf, klären offene Fragen und erhalten eine Einführung in den Umgang mit den E-Bikes. Anschließend bleibt der restliche Tag zur freien Gestaltung.

**Unterkunft:** Coyhaique

**Verpflegung:** Abendessen



### 2. Tag | Coyhaique - Villa Cerro Castillo

Heute startet unser eBike-Abenteuer durch die Weite der patagonischen Steppe. Wir fahren durch eine stille Landschaft, in der eindrucksvolle Felsformationen wie uralte Zeugen der Naturgeschichte aus dem Boden ragen. An der abgelegenen Laguna Chiguay mit ihrem leuchtend türkisgrünen Wasser legen wir eine wohlverdiente Pause ein. Gestärkt setzen wir unsere Tour fort und folgen dem Verlauf des Cerro Castillo-Nationalparks, benannt nach dem markanten Berg Cerro Castillo, der mit seinen gezackten Spitzen zu den bekanntesten Wahrzeichen der Region zählt. Der höchste Punkt der Carretera Austral fordert uns noch einmal heraus und bildet zugleich den sportlichen Höhepunkt des Tages. Danach geht es bergab – begleitet vom glitzernden Ibáñez-Fluss im Tal und den mächtigen Bergen im Rücken, bis wir schließlich das charmante Dorf Villa Cerro Castillo erreichen.

**Unterkunft:** Villa Cerro Castillo

**Verpflegung:** Frühstück, Lunchpaket, Abendessen

**Fahrrad:** 93 km (Asphalt)



### 3. Tag | Villa Cerro Castillo - Puerto Tranquilo

Hinter dem Ort Villa Cerro Castillo beginnt die Schotterpiste. Schon bald erreichen wir eine grün schimmernde Lagune, deren fast unwirklicher Farbton diesen abgelegenen Ort zu etwas ganz Besonderem macht. Die stille Schönheit der Lagune steht im starken Kontrast zum nahegelegenen Dead Forest. In diesem geheimnisvoll wirkenden Wald zeugen versteinerte Baumstümpfe von einem lange zurückliegenden Vulkanausbruch und erzählen von der Kraft der Natur. Unsere Route führt uns weiter durch das fruchtbare und üppig bewachsene Murta-Tal. Einige Abschnitte bewältigen wir mit Unterstützung des Begleitfahrzeugs. Am Nachmittag erreichen wir den imposanten General Carrera See. In dem ruhigen Ort Puerto Tranquilo lassen wir den Tag ausklingen und verbringen die Nacht.

**Unterkunft:** Puerto Tranquilo

**Verpflegung:** Frühstück, Lunchpaket, Abendessen

**Fahrrad:** 83 km (Schotter)





#### 4. Tag | Puerto Tranquilo - Puerto Bertrand

Wir starten entspannt in den Tag. Am Morgen bietet sich die Gelegenheit, die faszinierenden Marmorhöhlen per Boot oder Kajak zu erkunden. Diese einzigartigen Felsformationen begeistern mit einem beeindruckenden Farbspiel aus Blau, Grau und Weiß, das durch Licht und Wasser ständig neue Formen annimmt. Anschließend setzen wir unsere Fahrt entlang des Lago General Carrera fort, dessen tiefblaues Wasser neben uns glitzert. In der Ferne tauchen die ersten Gletscherzungen des nördlichen patagonischen Eisfeldes auf und kündigen die Nähe des Eises an. Nach dem Überqueren einer Hängebrücke, die den Beginn des Lago Bertrand markiert, führt der Weg stetig bergauf, bis wir schließlich den kleinen Ort Puerto Bertrand erreichen.

**Unterkunft:** Puerto Bertrand

**Verpflegung:** Frühstück, Lunchpaket, Abendessen

**Fahrrad:** 73 km (Schotter)



#### 5. Tag | Puerto Bertrand - Cochrane

Unsere Route führt uns weiter nach Süden entlang des Río Baker, einem der wasserreichsten Flüsse Chiles. Allmählich verändert sich die Landschaft. Die dichten Wälder treten zurück und geben den Blick frei auf die offene patagonische Steppe, geprägt von Grasflächen, weiten Horizonten und ständigem Wind. Am Zusammenfluss des Río Baker und des Río Neff unternehmen wir eine Wanderung zu einem beeindruckenden Aussichtspunkt. Hier stürzt das Schmelzwasser des nördlichen Eisfeldes mit gewaltiger Kraft ins Tal. Anschließend setzen wir unsere Fahrt mit dem Fahrrad fort und passieren den Patagonien-Nationalpark, der von Douglas Tompkins, dem Gründer von The North Face, initiiert wurde. Die Umgebung ist unberührt und voller Leben. Mit etwas Glück entdecken wir Guanacos, die zwischen den Gräsern hervorschauen. Am späten Nachmittag erreichen wir Cochrane, wo wir den Tag entspannt ausklingen lassen und neue Energie für die kommenden Etappen sammeln.

**Unterkunft:** Cochrane

**Verpflegung:** Frühstück, Lunchpaket, Abendessen

**Fahrrad:** 51 km (Schotter)



#### 6. Tag | Los Ñadis

Der Tag beginnt ruhig auf einer asphaltierten Straße, doch schon nach kurzer Zeit wird der Untergrund uneben und wir erleben Patagonien in seiner ursprünglichen Form. Die Schotterpiste führt uns vorbei an den malerischen Seen Esmeralda, Juncal und Chacabuco. Immer wieder öffnet sich der Blick auf den imposanten Mount San Lorenzo, den zweithöchsten Gipfel Patagoniens, der majestätisch am Horizont aufragt. Im abgelegenen Tal von Los Ñadis, eingebettet in eine beeindruckende Berglandschaft, erwartet uns zum Abschluss eine besondere Stärkung: ein traditionelles patagonisches Barbecue. Nach diesem genussvollen Erlebnis und einem Tag voller Eindrücke kehren wir mit dem Begleitfahrzeug zurück nach Cochrane.

**Unterkunft:** Cochrane

**Verpflegung:** Frühstück, Lunchpaket, BBQ

**Fahrrad:** 50 km (Asphalt, Schotter)





### 7. Tag | Cochrane - Caleta Tortel

Unsere letzte Etappe mit dem eBike wird zu einem unvergesslichen Erlebnis. Auf der Fahrt erleben wir noch einmal die Vielfalt Patagoniens mit dichten, immergrünen Wäldern und offenen, weiten Steppenlandschaften. Unser Ziel ist der abgelegene Küstenort Caleta Tortel, idyllisch gelegen zwischen dem nördlichen und südlichen patagonischen Eisfeld. Dort angekommen, betreten wir eine Welt ohne Straßen. Stattdessen führen hölzerne Stege entlang des Tortel-Fjords und verbinden die auf Stelzen gebauten Häuser miteinander. Die besondere Lage, die eindrucksvolle Umgebung und der achtsame Umgang mit Natur und Kultur machen diesen Ort einzigartig. Aufgrund seiner Vorreiterrolle im nachhaltigen Tourismus wurde Caleta Tortel von der Welttourismusorganisation als eines der besten Tourismusdörfer der Welt ausgezeichnet.

**Unterkunft:** Caleta Tortel

**Verpflegung:** Frühstück, Lunchpaket, Abendessen

**Fahrrad:** 83 km (Schotter)



### 8. Tag | Caleta Tortel - Bahía Catalina

Nach den ereignisreichen Tagen der letzten Zeit steht heute Entspannung auf dem Programm. Die Fahrräder sind sicher im Begleitbus verstaut, sodass wir die Fahrt zurück nach Norden ganz entspannt genießen können. Dabei eröffnet sich uns eine beeindruckende Landschaft, die an uns vorbeizieht. Unser Ziel ist Bahía Catalina am Lago General Carrera. Den Abend verbringen wir bei einem gemütlichen Abendessen mit Blick auf den See und lassen den Tag ruhig ausklingen.

**Unterkunft:** Bahía Catalina

**Verpflegung:** Frühstück, Lunchpaket, Abendessen



### 9. Tag | Abreise

Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zum Flughafen Balmaceda. Mit zahlreichen Eindrücken und dem tiefen Gefühl, Patagonien in seiner ganzen Wildheit erlebt zu haben, endet unsere eBike-Reise durch diese faszinierende Region – intensiv, bewegend und unvergesslich.

**Verpflegung:** Frühstück



## Unsere Leistungen

- 8 Übernachtungen in Mittelklassehotels und Cabañas
- Sammeltransfer Flughafen Balmaceda - Coyhaique ohne Reiseleitung
- Vollpension während der Tour inklusive Snacks und Wasser während der Bike-Etappen
- Spanisch-/englischsprechender Bike-Guide vom ersten bis zum 9. Tag; ab 8 Teilnehmer wird die Gruppe von einem weiteren Bike-Guide begleitet
- Miete eines eBikes der Marke Giant Talon E+1 oder vergleichbar
- Minibus für Transfers sowie als Begleitbus während der Bike-Etappen
- Fahrtickets für die benötigten Überfahrten



- Programm wie beschrieben, inklusive Eintritt

### Nicht enthaltene Leistungen

---

- Flüge (Gerne lassen wir Ihnen tagesaktuelle Flugangebote zukommen)
- Leihhelme und Damensattel auf Anfrage
- Flughafengebühren, Einreise- und Ausreisesteuer
- Optionale Leistungen (Bootstour bzw. Kajaktrip zu den Marmorhöhlen, Raftingtour Río Baker, Cerro Castillo Hike)
- Flughafentransfer am Ankunftstag
- Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- Reiseversicherung (nähere Informationen auf Anfrage)

### Details zur Reise

---

- Die Tour wird mit einem internationalen Teilnehmerkreis durchgeführt. Somit führt der Guide die Gruppe – je nach Gruppenzusammensetzung – auf Spanisch und Englisch.
- Diese Tour kann mit der eBike-Tour Nördliche Carretera Austral kombiniert werden.
- Für diese Reise ist der avenTOURa Treuerabatt auf max. 3% begrenzt.